



QUALITÄTSBERICHT

Gastroenterologische Gemeinschaftspraxis Herne
www.gastro-praxis-herne.de



QUALITÄTSBERICHT UND LEISTUNGSSPEKTRUM 2023

Leistungserbringer im Gesundheitswesen (Arztpraxen und Krankenhäuser) sind gesetzlich aufgefordert, über Umfang und Qualität ihrer Leistungen zu berichten. Dies soll Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Kompetenz des jeweiligen Leistungserbringers zu informieren.

Wir veröffentlichen in diesem Jahr zum 19. Mal im Rahmen unseres Qualitätsmanagements die wesentlichen Leistungen unserer Praxis.

Unsere Praxis hat weiterhin 4 Versorgungsschwerpunkte:

- Erbringung endoskopischer Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)
- Diagnostik und Behandlung proktologischer Erkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronischer Lebererkrankungen
- Diagnostik und Behandlung chronisch entzündlicher Magen- und Darmerkrankungen (CED)

Um diesen Versorgungsauftrag zu erfüllen, verfügt die Praxis über ein Spektrum von Untersuchungsmethoden:

- Magen- und Darmspiegelung in Kurznarkose mittels flexibler Video-Endoskope. Die bei der Darmspiegelung erforderliche Entfaltung der Darmwand erfolgt seit Juli 2015 regelhaft mit Kohlendioxid (CO2). Dies hat zu einer Verbesserung der Verträglichkeit der Untersuchung beigetragen.
- Sonographie (Ultraschall der Bauchorgane) einschließlich der Möglichkeit der Messung von Blutfluß und Gewebedurchblutung (Duplex-, Doppler-, Kontrastmittelsono graphie) sowie der Leberpunktion
- Elastographie der Leber (Fibroscan) zur Abschätzung eines Verlustes der Lebergewebeelastizität bei chronischen Lebererkrankungen
- Video-Kapsel-Endoskopie des Dünndarms zur Abklärung eines unklaren Blutverlustes aus dem Verdauungstrakt
- Kooperation mit Spezial-Laboratorien für notwendige Spezialuntersuchungen aus dem Blut und Stuhl

DIE ÄRZTE

Die Praxistätigkeit gründet sich seit 2017 auf drei Vertragsarztsitze. Die Patientenbetreuung erfolgt durch ein Team von Gastroenterologen, die alle sowohl im Bereich der technischen Leistungen tätig sind, als auch Sprechstunden anbieten. Die Praxispartner sind: Frau Dr. G. Felten, Herr Dr. M. Hinz, Frau Dr. C. Mittrop, Herr Dr. M. Sandmann, Frau Dr. I. Wallner sowie Herr PD Dr. M. von der Ohe. Herr Dr. D. Hüppe, langjähriger Partner der Gemeinschaftspraxis, ist der Praxis weiterhin eng verbunden.



DIE MITARBEITERINNEN

In unserer Praxis arbeiten 15 medizinische Fachangestellte sowie eine Auszubildene.

LEISTUNGEN

	Summe
Gastroskopie	2963
Coloskopie	4353
Vorsorge-Coloskopie*	1015
Teil-Coloskopie	175
Gesamt	8506
Polypektomie diagnostisch	955
Polypektomie Vorsorge*	304
H2-Atemteste	0
Proktoskopie einschl. Hämorrhoidaltherapie	155
Sonographie	1489
FibroScan	469
Leberbiopsie	1
Kapsel-Endoskopie	19
C13-Test	0
Anzahl behandelter Patienten	16035

*nur GKV-Patienten

KOMPLIKATIONEN

	stationär	ambulant
Blutung nach Polypektomie	1	3
Perforation	-	-
Blutung nach Biopsie	-	-
Aspiration unter Sedierung	-	-

Im Rahmen dieser Untersuchungen diagnostizierten wir insgesamt 26 Karzinome. Am häufigsten handelte es sich um Darmkrebs (15 Fälle).

12 Fälle wurden im Rahmen einer kurativen Darmspiegelung (Koloskopie) festgestellt, vier Patienten waren jünger als 55 Jahre zum Zeitpunkt der Diagnosestellung, acht Patienten waren älter als 55 Jahre. Drei Fälle von Darmkrebs wurden bei einer Vorsorge-Koloskopie diagnostiziert.

Bei einem Patienten wurde eine Krebserkrankung der Speiseröhre (Ösophaguskarzinom) festgestellt.



BEHANDLUNG VON PATIENTEN MIT LEBERERKRANKUNGEN:

In unserer Praxis besteht eine spezialisierte Leber-Sprechstunde für alle Formen von Lebererkrankungen. Das Spektrum beinhaltet Patienten mit chronischen Virushepatitiden (Hepatitis B/D und C), Autoimmunhepatitiden, cholestatischen Lebererkrankungen sowie seltenen Störungen des Eisen- (Hämochromatose) oder Kupferstoffwechsels (M. Wilson). Von zunehmender Bedeutung ist die sog. Nicht-alkoholische Steatohepatitis (NASH) als Ursache einer chronischen Leberentzündung.

Patienten mit Leberzirrhose gehören ebenfalls zu unserem Versorgungsspektrum, genauso wie die Betreuung von Patienten nach Lebertransplantation.

BEHANDLUNG VON PATIENTEN MIT CHRONISCH ENTZÜNDLICHEN DARMERKRANKUNGEN (CED):

Unsere Praxis bietet eine spezialisierte Sprechstunde für Patienten mit M. Crohn und Colitis ulcerosa, sowie für mikroskopische Colitis und Sprue (Zöliakie) an.

FORTBILDUNGEN - KOOPERATIONEN - STUDIEN:

- 6 Mitarbeiterinnen haben bisher den Kurs zur Endoskopie-Fachassistenz (120 Stunden) absolviert, 4 den Kurs „CED Fachassistenz“ und 1 Mitarbeiterin den Kurs „Ernährungsmedizin“. Mitglieder unseres Teams nehmen regelmäßig an Seminaren zum Medizinproduktegesetz (MPG), zur Hygiene und zur Notfallmedizin teil. Zwei zertifizierte Study Nurses betreuen unsere wissenschaftlichen Studien. 2 Mitarbeiterinnen sind spezialisiert in der Betreuung von Patienten mit chronischen Lebererkrankungen und CED.
- Zur weiteren Verbesserung der Patientenbetreuung arbeitet unsere Praxis mit anderen Berufsgruppen im „Kompetenznetz für chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (CED) Herne e.V.“ mit, das sich im Januar 2009 gegründet hat. Mehr als 20 Ärzte aus Praxis und Klinik sind in diesem Netz aktiv. Ca. 170 Patienten haben bisher ihre Mitgliedschaft erklärt. Das Kompetenznetz wurde 2019 in die GGH (Gesellschaft für Gastroenterologie Herne) überführt.
- Die seit Jahren mit maßgeblicher Beteiligung der Gastro-Praxis durchgeführte Veranstaltung „Herner Lebertag“ mußte in 2022 coronabedingt leider ausfallen, das „8. Viszeralmedizin-Symposium Herne“ konnte stattfinden.
- Die Praxis kooperiert u.a. mit dem „Darmzentrum Herne“ und den „Darmkrebszentren Witten-Herne“ und ist in die Tumorkonferenz des jeweiligen Zentrums eingebunden. Beide Darmzentren wurden im Jahr 2010 durch die Deutsche Krebsgesellschaft (OnkoZert) zertifiziert. Die Rezertifizierungen erfolg(t)en alle drei Jahre. Zusätzlich findet jährlich zwischen den Zertifizierungen ein Audit statt.
- Auch 2022 fanden 6 Sitzungen des „Gastroenterologischen Arbeitskreis Herne“ (Qualitätszirkel) statt, in dem sich regelmäßig 20 - 30 Ärztinnen und Ärzte aus Praxis und Klinik treffen und ihre Erfahrungen austauschen. Die Sitzungen fanden abhängig von der aktuellen Corona-Situation virtuell oder in Präsenz statt.
- Neue Technologie: Im September 2020 haben wir neue Endoskope der Firma Pentax implementiert, die durch neue Lichttechniken (Iscan) eine virtuelle Chromoendoskopie ermöglichen und damit die Sensitivität der Endoskopie erhöhen. Ein modernes Ultraschallgerät ermöglicht es uns, die Bauchorgane einschließlich des Darms mit einer besseren Auflösung zu untersuchen und zusätzlich durch Kontrastmittel (Kontrastmittel-Sonographie) Gewebsstrukturen besser darzustellen, um ggf. CT- oder MRT-Untersuchungen überflüssig zu machen.
- Die Patientenzufriedenheit mit unserem Service und der medizinischen Qualität der Praxis ist weiterhin hoch.
- Unsere Praxis gibt seit 2011 regelmäßig einen Newsletter für überweisende Ärzte und Patienten heraus, um über medizinische Erkenntnisse und Praxisneuigkeiten zu informieren. 2022 erschienen 2 Ausgaben.

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer Homepage www.gastro-praxis-herne.de